



Ideenwettbewerb 2016 Kleine Helden! mit großen Taten

Bewerbung von:

**Wespennest e.V.
Stuttgart**

Kategorie:

Projekt Insektenhotel

Projektzeitraum

Von: 01.05.2016
Bis: 30.06.2016

Unsere Projektidee

Unsere kleinen Wespen sind viel unterwegs: Täglich fliegen sie zum Spielplatz aus, und einmal wöchentlich machen sie einen kleinen Ausflug, gerne in den Wald. Wir wollten diese Wege nutzen, um Insektenhotels und Wildblumen in die nähere Umgebung des Kindergartens zu bringen. Hierfür haben wir die vorgegebenen Rubriken Gärtnern und Insektenhotel kombiniert: Unterwegs zu den Spielplätzen haben wir Wildblumen auf Grünflächen gesät und selbst gebaute Insektenhotels aufgehängt.

Folgende Vorbereitungen haben wir vorab getroffen

Wir haben mit der Stadt telefoniert, um die Rahmenbedingungen für das Säen auf öffentlichen Bereichen abzuklären. Die Firma Rieger-Hoffmann hat unsere Idee unterstützt, indem sie uns spezielles Straßensaum-Saatgut geschenkt hat, und wir haben uns von Landschaftsgärtnern und Biologen beraten lassen, wie und wo wir am besten säen und wo wir am besten die Insektenhotels aufhängen.

So haben wir unsere Kinder in die Projektarbeit mit einbezogen

Die Kinder haben ihre Ausflüge genutzt, um Füllmaterial für die Hotels zu sammeln. Gemeinsam haben sie die Blumentöpfe für die Insektenhotels bemalt und befüllt. Auf dem Weg zum Spielplatz haben die Kinder Erde aufgehackt und dort sowie auf vorbereiteten Flächen gesät. Das Projekt wurde in der Kinderbesprechung besprochen und ein Plakat gemalt. Am Freitag, 3.6. haben die Kinder auf dem Weg zum Spielplatz Bäume ausgesucht und geholfen, erste Insektenhotels aufzuhängen.

Das war für die Kinder besonders spannend

Schon während des Aufhängens haben die Kinder besonders aufmerksam Insekten beobachtet und überlegt, welche wohl gleich die neuen Hotels einziehen könnten. Auf den regelmäßigen Wegen beobachten sie nun regelmäßig, wie aus selbst gesäten Samen bereits nach einer Woche

kleine Pflänzchen sprießen, wachsen und hoffentlich bald blühen, und womöglich bald neue Bewohner der Insektenhotels.

Folgende Ziele haben wir für unsere Einrichtung erreicht

Wir haben uns den Umstand, dass wir keinen Außenbereich für die Kinder haben, zunutzen gemacht: Die Kinder schwärmen ohnehin regelmäßig aus und haben diese Wege nun genutzt, um die Gegend bunter und auch für kleine Tierchen attraktiver zu machen - mit Haus und Nahrung.

Folgende Ziele haben wir bei unseren Kindern erreicht

Unsere Wespenkinder sind viel in der Natur unterwegs und erleben so schon bislang ihre Umwelt sehr intensiv. Nun haben sie einen eigenen Beitrag geleistet, um auf ihren täglichen Wegen diese Umwelt positiv zu beeinflussen. Dieses Projekt begleitet sie fortab täglich: Das Wachsen der Pflanzen und die Entwicklung der Insektenhotels werden wir in den nächsten Monaten beobachten.

Folgende Ziele haben wir für andere erreicht

Wir haben versucht, Bad Cannstatt hübscher zu machen: Wenn alles klappt, wird ein Teil der Grünflächen in den nächsten Monaten bunt erblühen - eine optische Verschönerung.

Hier kam etwas anders als geplant, aber wir haben eine Lösung gefunden

Leider wurden die Pflänzchen, die wir auf extra vorbereiteten Blumenerdefeldern gesät haben, von Passanten mitgenommen, als sie etwas größer gewachsen waren. Schade! Wir haben deshalb die harten Grünflächen etwas aufgehakt und direkt gesät - das hat auch geklappt, wenn auch mit höherer Konkurrenz für die Blumen.

Unsere Idee ist auch für andere leicht umsetzbar, weil ...

Das Straßensaumsaatgut keimt sehr schnell und kann von jedem nach Rücksprache mit der Stadt ganz einfach auf Grünflächen ausgebracht werden. Die Blumentopf-Insektenhotels sind mit

wenigen Mitteln ohne großen Aufwand zu gestalten und können auf kleinster Fläche aufgehängt werden.

Wir haben auch andere in unser Projekt mit einbezogen

Unser Projekt wurde von vielen Händen mitgetragen: Wir wurden vom Garten- und Friedhofsamt beraten, haben spezielles Saatgut geschenkt bekommen, Eltern haben Rat bei Landschaftsgärtnern und Biologen gesucht, Erde besorgt und mit Kindern die Flächen zum Säen vorbereitet und angegossen. Zum Aufhängen der Hotels wurden alle Anwohner eingeladen, die Kinder haben auch Hotels mit nach Hause genommen..

Die Projektidee haben wir bereits anderen mitgeteilt

Wir haben am 3. Juni 2016 zum Nachbarschaftsspaziergang eingeladen, bei dem wir die Anwohner eingeladen haben, gemeinsam mit uns die Insektenhotels aufzuhängen.

Ausblick: So geht unser Projekt weiter

Wir haben noch Saatgut übrig und Insektenhotels in Arbeit. Die täglichen Wege der kleinen Wespen können also auch zukünftig genutzt werden, um Bad Cannstatt schöner und auch für Insekten lebenswerter zu machen.

Projektdokumentation

Hier haben wir gesät: Direkt in die Erde.



... und auf vorbereitete Blumenerdefelder.

Kleine Helden

Unsere Einladung zum Nachbarschaftsspaziergang.



Einige Insektenhotels!

Ein aufgehängtes Insektenhotel.



Kleine Helden



Gemeinsam tragen die Kinder die Leiter für's Aufhängen.

Hier wurde ein Hotel aufgehängt.

